

# Frankfurter Consilium

## Einladung zum Frankfurter Consilium



**Das Frankfurter Consilium trifft sich am 10. September 2014** im "Alten Hof" Rathausstraße 6-8, 65719 Hofheim-Wallau mit direktem Zugang zu den Räumlichkeiten des Frankfurter Consilium.  
Beginn: Pünktlich um 19:00 Uhr; Übernachten im Haus möglich, bitte rechtzeitig buchen. Infos ganz unten in dieser Einladung.

**Ich stehe Ihnen selbstverständlich schon ab 17:30 Uhr zur Verfügung,  
Ihr Ralf Kollinger / Initiator, Moderation, Organisation und Ausrichtung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

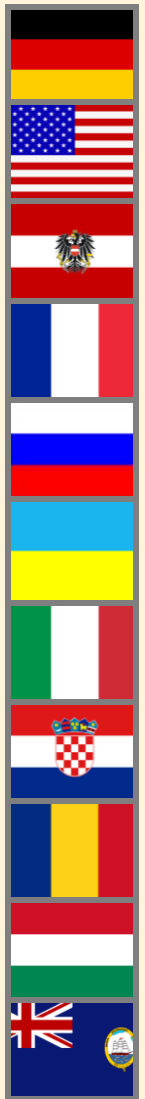
sehr herzlich möchte ich Sie wieder zu einem neuen Treffen einladen.

In wechselnder Besetzung diskutieren 40 bis 60 Mediziner gemeinschaftlich Themen über regulative, onkologische, immunologische, biochemische und integrative Aspekte einer ganzheitlichen Medizin. Mit von der Partie sind unter anderem Gründer Ralf Kollinger (Initiator & Moderator des Frankfurter Consilium) Juliane Sacher (Ärztin NHV, Krebs, AIDS), Lothar Hirneise (Buchautor, Journalist, Krebs21 e.V.) Dr. med. Alfons Meyer, Marcus Stanton (Arzt NHV, Dozent, Redakteur CO'MED), Dr. med. Burkhard Aschhoff, Armin Rau, Dr. Wolfgang Stute

## Thema:

### An jedem Zahn hängt immer auch ein ganzer Mensch

- 1.) Welche Hinweise und wie kann ein Nicht-Zahnarzt auf Zusammenhänge einer chronischen Erkrankung mit den Zähnen kommen.
- 2.) Welche Diagnostik sollte ein Nicht-Zahnarzt veranlassen, um eine mögliche Störung aus dem Zahnbereich veranlassen.
- 3.) „Posturologie“ dürfte für alle wichtig sein, weil sehr viele Menschen in unseren Praxen unter Störungen am Bewegungsapparat leiden. " Posturologie - eine Medizin der Ursachen und nicht der Symptome".  
Sie gilt in der Schmerztherapie, genauso wie in der ganzheitlichen Zahnheilkunde um die Ursachen unterschiedlichster Erkrankungen zu behandeln



Nationalfarben  
der bisherigen  
Sprecher

Das Frankfurter Consilium findet stets in Gedenken an Dr.med.habil.Gerhard Ohlenschläger (Biochemiker, Glutathion, Alpha-Liponsäure u.a.)statt:



Ralf Kollinger & Gerhard

## Moderation:



1930 -2008

Ralf Kollinger & Frankfurter Consilium „In Gedenken an unseren lieben Dr. med. habil. Gerhard Ohlenschläger“



Ralf Kollinger, Moderator und Initiator des Frankfurter Consilium

### Erneute Mahnung: Wer will die Verbindungen leugnen?

### Zahn&Zahnherde > Organe – Gebiss > Halte- und Bewegungsapparat

Wenn der Darm mit der Hautoberfläche zusammenhängt, wenn die Leber mit dem Auge, wenn die Wirbelsäule mit tauben Füßen, das Becken mit Migräne, der Halswirbel mit den Fingerspitzen, die Psyche Blasenentzündung steuert, wer will dann die Zahn-Organ-Verbindung leugnen, bzw. wegdiskutieren!?! Ich nicht- und niemand den ich aus der Ganzheitlichen Medizin kenne. Die Zähne, die Zahnherde, die Zahnstellung (Gebiss) gehören zur Ganzheitlichen- Diagnostik und Behandlung. Zahnärzte, die ganzheitlich arbeiten, sind noch nicht allzu häufig anzutreffen. Jede Karies, jedes Füllungs-und oder Kronenmaterial verändert die Resonanz, also die Eigenschwingung des Zahnes.

Bitte gestatten Sie mir in diesem Zusammenhang ein Fazit unseres genialen Zahnarztes Dr. med. dent. Wolfgang Burk aus Oldenburg:

*Die Mediziner akzeptieren zwar, dass Zahnärzte auch als ZahnMediziner bezeichnet werden, behandeln jene aber als Schmalspur-Akademiker, die keine Ahnung haben. Ahnungslos verkennen Sie dabei selbst, welche enormen und durchschlagenden Auswirkungen Erkrankungen des Mundorgans auf den Gesamtorganismus haben. In ihrem Schubladendenken ist die Schulmedizin blind hinsichtlich der Erkenntnis, welche minimale Störgrößen in der Zahn-Heil-Kunde maximale Auswirkungen im Sinne des Schmetterling-Effektes auf die Inhalte aller ihrer Schubladen hat! Die Hoffnung auf ein integratives und organüber-greifendes Vorgehen habe ich nach vielen Anläufen in 35 Berufsjahren als Illusion abgelegt. In einer Zeit, in der Vertreter der Krankheitswirtschaft, wie Kranke Kassen und Versicherungskonzerne entscheiden wollen, wer das Vertrauen der „Kunden“ verdienen soll, und die Zahn-/Ärzte sich dem unterwerfen, sehe ich auch bis zum Horizont keine Änderung! Eine dem Menschen würdige Medizin!?! Vergessen Sie es! Ihr Wolfgang Burk*



Moderation mit Dr. med. dent. Dirk Schreckenbach  
Mitgliedschaften & Engagement

- Qualifiziertes Mitglied in der internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche Zahnheilkunde (GZM)
- Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für UmweltZahnmedizin DGUZ
- Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Energetische und Informationsmedizin e.V.
- Mitglied bei der Internationalen Ärzte-Gesellschaft für Biophysikalische Informations-Therapie e.V.

## VORTRAG:

Dr. Schreckenbach beschreibt in seinem Vortrag die zwingenden Zusammenhänge der Zahn-Organ-Situation.

### Ganzheitliche Zahndiagnostik- und Heilkunde – „Erkennen und Behandeln „

Sicher ist das Thema onkologischer Erkrankungen, für das insbesondere Sie, lieber Herr Kollinger sich so vehement einsetzen sehr, sehr wichtig, aber die „normalen“ chronischen Erkrankungen verdienen eben auch ihre Beachtung.

Es geht aber immer wieder um das erneute Erinnern, um das stetige Wiederholen, um das immerwährende Bewusstsein wie wichtig die Zähne für unseren Körper sind, insbesondere wenn sie erkrankt sind.

- 1.) Welche Hinweise und wie kann ein Nicht-Zahnarzt auf Zusammenhänge einer chronischen Erkrankung mit den Zähnen kommen.
- 2.) Welche Diagnostik sollte ein Nicht-Zahnarzt veranlassen, um eine mögliche Störung aus dem Zahnbereich veranlassen.
- 3.) Was ist Posturologie und welche Verknüpfungen zum Zahnbereich bestehen

Posturologie – benannt nach Dr. med. Bernard Bricot, Chirurg, Orthopäde, Posturologe und Gründer einer der 1. Haltungsschulen in Frankreich, dem „Collège international d' étude de la statique“, der C.I.E.S. in Marseille/ Frankreich

Diese Technik ist elegant und wirksam in ihrem Ziel die Aktivität der paravertebralen Muskulatur zu harmonisieren und somit einen optimalen Zustand für die aufrechte Haltung und den Gang herzustellen. Die Posturologie kann vor allem bei Personen Anwendung finden, die an Kopfschmerzen, Migränen, Schmerzen im Wirbelbereich oder der unteren Extremitäten leiden. Die Posturologie besteht schematisch darin, das Verhalten der paraverbralen Muskulatur durch die Einwirkung auf die Eingangspforten zu verändern: das Auge, den Fuß, die Haut, das Gebiss, etc... Die Posturologie widmet sich somit der Studie der Ursachen für die Krankheiten, die mit vertebralem Störungen in Verbindung stehen.

Im Anschluss habe ich mir eine Frage-Antwort Runde vorgestellt, wo wir uns gerne gegenseitig austauschen mit allen möglichen Themen aus dem Zahnbereich.

Wenn ich darf würde ich gerne empfehlen das Thema „Zähne“ zu einem regelmäßigen Komplex bei Ihrem Consilium zu machen – dabei habe ich nicht nur an mich alleine gedacht. Es gibt in unserem Kreis durchaus einige berufene Kollegen, die dazu beitragen können. Gerne biete ich aber jetzt schon das Thema „Zähne und Psyche“ an, weil dieses Thema ebenfalls in meinen Augen ein Stiefkind unserer teilweise labormedizinisch überfrachteten Medizin ist.

## Das Frankfurter Consilium:

Keine Werbeveranstaltung – kein kommerzielles Beisammensein - sondern:

Wissen kommunizieren, Synergien schaffen und sich vernetzen. Der Rat, die Empfehlung und eigene Therapiekonzepte werden hier gerne weiter gegeben, auch Kollegen die an ihre therapeutischen Grenzen gestoßen oder gar selbst mit schwerer Erkrankung betroffen sind, finden neue Ansätze zur Umsetzung eigener Strategien. Die Möglichkeit, in offener und konstruktiver Atmosphäre eigene (auch spontane) Fragestellungen und Betrachtungsweisen anderer zu diskutieren haben dieses ungezwungene Forum überregional bekannt gemacht. Das sind die Maxime für den wohl interessantesten und spannendsten Stammtisch Deutschlands. Bestimmt misst sich dieser Stammtisch nicht an seiner Größe und seiner Teilnehmerzahl, sondern vielmehr an seinen Inhalten und der Haltung jedes Einzelnen im Dialog untereinander. Themen, die anderen Ortes so nicht diskutiert werden.

Aus organisatorischen Gründen möchte ich Sie bitten, umgehend eine Rück - M@il zu senden mit „ich komme“ - „ich komme nicht“.

Strg drücken, einfach klicken und bestätigen: [telegramm@ralf-kollinger.de](mailto:telegramm@ralf-kollinger.de)

Bis dahin alles Gute und  
mit freundlichen Grüßen



Ihr Ralf Kollinger / Frankfurter Consilium

**Weiter lesen...**

- Bitte nicht vergessen:
- Kein Fort- und Weiterbildungs-Seminar
  - Das Diskussionsforum
  - Selbstzahler - Stammtisch
  - Die Kosten für Essen und Getränke trägt jeder selbst
  - Die Vortragenden nehmen kein Honorar

Bitte nicht vergessen .....

Abgeschlossener Raum für ca. 90 Personen.



## Übernachtung im Haus Hotel Restaurant Alter Hof

Rathausstraße 6-8  
65719 Hofheim Wallau  
Telefon: 06122 – 932 93 29

oder per Mail anfragen und buchen  
[buchung@alterhof-wallau.de](mailto:buchung@alterhof-wallau.de)

Orientierung: Das rote **A** kennzeichnet den Ort Wallau

